

## **Auf der spoga+gafa 2026 signalisieren chinesische Robotikunternehmen eine Verschiebung im Rennen um die Automatisierung im Außenbereich**

Während die spoga+gafa diese Woche in Köln ihre Türen öffnet, ziehen chinesische Unternehmen für Outdoor-Robotik Aufmerksamkeit über ihre Hardware hinaus auf sich. Sie bringen jahrelange KI-Entwicklung, Praxiserfahrung und sich weiterentwickelnde Technologien für autonomes Navigieren auf den europäischen Garten- und Landschaftsmarkt. Unter ihnen kehrt Yosemite Robotics, ein in Shanghai ansässiges KI-Unternehmen, nach Europa zurück mit einer Produktpalette, die darauf abzielt, die Kategorie über kabelloses Mähen hinaus in Richtung einer Outdoor-Automation ohne manuelle Begrenzungseinrichtung weiterzuentwickeln.



Der kommerzielle Fall wird immer stärker. Der Landschaftsbereich in Europa steht unter strukturellem Arbeitskräftedruck, wobei laut Forschung des Landscape Institute über 50 % der Unternehmen im Landschaftssektor des Vereinigten Königreichs von schwer zu besetzenden Stellen berichten. Gleichzeitig verstärken die EU-Emissionsvorschriften und nachhaltigkeitsgetriebene Beschaffungstrends den Trend zu emissionsärmerem und batteriebetriebenen Gartengerät. Vor diesem Hintergrund wird für den europäischen Markt für robotische Rasenmäher ein Umsatz von 635,8 Millionen USD im Jahr 2026 prognostiziert, mit einer erwarteten jährlichen Wachstumsrate (CAGR) von 7,32 % bis 2031, so Mordor Intelligence.

Unter den Ausstellern sticht Yosemite Robotics durch seine mehr als 15 Jahre gesammelte Erfahrung in KI und Robotik sowie über fünf Jahre formelle Forschung und Entwicklung im Bereich robotischer Rasenmäher hervor. Das Unternehmen hat seine Plattform auf KI-gesteuerte Wahrnehmung, hochpräzise Positionierung und

Multi-Sensor-Fusion aufgebaut. Lawnova — die Marke für robotische Rasenmäher — bietet ein Portfolio mit vier Serien, das verschiedene Szenarien der Außenpflege abdeckt: die S-Serie für Einsteiger im Privatbereich, die X-Serie für geländegängige Anwendungen auf Privatgrundstücken, die P-Serie für kommerzielle Landschaftspflege und die G-Serie für den Einsatz auf Golfplätzen.

Zum Beispiel kombiniert die X-Serie RTK-Positionierung, LiDAR, IMU und Computer Vision mit einer NVIDIA Orin-Rechenplattform, die 40–67 TOPS liefert. Laut dem Technologiefahrplan von Yosemite Robotics unterstützt die Plattform eine Positionsgenauigkeit von 2–3 cm, die Erkennung von Objekten und Grenzen, autonomes Kartieren und Wegplanung – Funktionen, die darauf ausgelegt sind, drahtloses Robotermähen ohne physische Begrenzungsinstallation zu ermöglichen.



Im Zentrum dieser Fähigkeiten steht das durch B2B-Einsätze weltweit aufgebaute Datenkarussell. „Jede in realen Bedingungen eingesetzte Maschine hilft uns, die Wahrnehmungs-, Navigations- und Entscheidungsfähigkeiten des Systems zu verbessern“, sagte Jack Li, CEO von Yosemite Robotics. „Mehr als fünf Jahre F&E und Feldvalidierung bedeuten, dass diese Systeme bereits in komplexen Außenszenarien validiert wurden – und nicht nur im Labor getestet.“

Die Interaktion in natürlicher Sprache entwickelt sich zu einem bedeutenden Schwerpunkt unter Unternehmen im Bereich KI-Robotik – sie ermöglicht es Maschinen, aufgabenbezogene Anweisungen zu verstehen und auszuführen, anstatt lediglich vorprogrammierte Abläufe zu befolgen. Yosemite entwickelt diese

Fähigkeit mit einem System, das cloudbasierte Modellunterstützung mit lokaler Inferenz kombiniert, wodurch bestimmte Entscheidungen direkt auf dem Gerät verarbeitet werden können, selbst in Offline-Umgebungen, und es den Bedienern erlaubt, einen Rasenmäher mit einfachen Anweisungen wie „määh den Hinterhof, aber vermeide die Blumenbeete“ zu steuern. CEO Jack Li beschreibt diese Ausrichtung als verkörperte Intelligenz – Maschinen, die Außenumgebungen wahrnehmen, die Absichten der Nutzer verstehen und entsprechend handeln können.



Dieser Verlauf zieht Aufmerksamkeit auf sich, da er einen breiteren Wandel im Bereich der intelligenten Outdoor-Hardware widerspiegelt. Laut IDC stiegen die weltweiten Lieferungen von Rasenmärobotern im Jahr 2025 im Jahresvergleich um 63,8 %, während kabellose Modelle 1,32 Millionen Einheiten erreichten, was 66,2 % der Lieferungen ausmacht und einem Wachstum von 182,4 % im Jahresvergleich entspricht. IDC stellte außerdem fest, dass die sechs führenden Marken kabelloser Rasenmäroboter allesamt chinesische Hersteller waren, was unterstreicht, wie AI-Navigation, kabelloses Design und schnelle Produktinnovationen die Kategorie neu gestalten.

Für europäische Vertriebspartner und Branchenkäufer, die die Outdoor-Automatisierung auf der spoga+gafa 2026 in Köln evaluieren, stellt sich zunehmend nicht die Frage, ob KI-gesteuerte Outdoor-Robotik kommt, sondern welche Plattformen die nächste Phase des Marktes bestimmen werden.



## Quellen:

Landscape Institute, Fähigkeiten für grünere Orte

<https://landscapeinstitute.org/policy-practice/policy/skills-for-greener-places/>

<https://www.bdonline.co.uk/opinion/the-next-government-must-address-the-green-skills-shortage-for-a-greener-economy-and-more-sustainable-built-environment/5129946.article#commentsJump>

Mordor Intelligence, Bericht zum Wachstum des europäischen Marktes für robotische Rasenmäher 2031

[https://www.mordorintelligence.com/industry-reports/europe-robotic-lawn-mower-market?utm\\_source=chatgpt.com](https://www.mordorintelligence.com/industry-reports/europe-robotic-lawn-mower-market?utm_source=chatgpt.com)

IDC, Weltweite Tracker für Reinigungsroboter

<https://www.idc.com/resource-center/blog/global-home-cleaning-robot-market-2025/>